

# Nagolder Amts- und Intelligenz-Blatt

Den 9. Dezember 1851.

## Amtsnotariat Altenstaig. Ueberberg. Gläubiger- und Bürgen- Anruf.

Auf Ansuchen der Erben des  
Adam Tbeurer, gewesenen Fle-  
denschützen von Ueberberg,  
werden alle, welche eine Forderung  
oder Bürgschafts-Ansprüche an re.  
Tbeurer zu machen haben, hienzu auf-  
gefordert, ihre dießfälligen Ansprüche  
binnen 20 Tagen  
unter Vorlegung ihrer Schul-Urkun-  
den bei der unterzeichneten Stelle an-  
zumelden und zu erweisen, um sie bei  
dessen Verlassenschafts-Theilung ge-  
hörig berücksichtigen zu können.  
Diesenigen Gläubiger, welche ihre  
Anmeldung unterlassen sollten, haben  
sich einen etwaigen Nachtheil, der sie  
dadurch treffen könnte, selbst zuzu-  
schreiben.

Altenstaig, den 19. Nov. 1851.  
Königl. Amtsnotariat.  
Wullen.

## Nagold. Holzmesser.

Als bedingte Holzmesser sind in  
dießiger Stadt  
jung Christian Horland, Zucker,  
und

Joh. Georg Schüle, Wagnerober-  
meister,

aufgestellt, worauf die Holzkäufer und  
Verkäufer aufmerksam gemacht wer-  
den.

Den 6. Dezember 1851.  
Stadtschultheißenamt.  
Engel.

## W a r t h, Oberamts Nagold.

### Liegenschafts-Verkauf.

Dem Wid. Gauß, Tagelöhner von  
hier, wird  
am Samstag dem 3. Januar 1852,  
Mittags 1 Uhr,

auf hiesigem Rathhause im Exekutions-  
wege seine Liegenschaft verkauft, und  
war:

De von demselben be-  
sitzende Gebäulichkeit  
und

circa 6 Viertel Acker und Waidfeld,  
wozu die Liebhaber mit dem Anfügen  
eingeladen werden, daß sich auswär-  
tige unbekannte Kaufslustige mit ob-  
rigkeitlichen Zeugnissen auszuweisen  
haben.

Den 27. November 1851.

Schultheißenamt.  
Weber.

## Altenstaig Stadt. Wiederholter Kalkstein-Bei- führungs-Aktford.

Da auf die am 22. November er-  
folgte Verhandlung Nachgebote erfolgt  
sind, so wird der Bedarf  
an Kalksteinen zur Unter-  
haltung sammtlicher Stra-  
ßen auf hiesiger Markung am

Samstag dem 13. Dezember,  
Nachmittags 2 Uhr,  
auf hiesigem Rathhaus wiederholt in  
Abstreich gebracht.

Den 4. Dezember 1851.  
Stadt-Pfle. Schupp.

Ueberberg,  
Oberamts Nagold.

## Zu verkaufen.

Nach dem gemeinderäthlichen Be-  
schlusse werden dem Johan-  
nes Kapp dabier im Exe-  
kutionswege im Aufstreich

1 Paar Stier im Anschlag zu 50 fl.,  
und 9 Klafter Scheitelholz im An-  
schlag zu 36 fl.,  
am Mittwoch dem 31. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr,  
in des Kapps Wohnhaus gegen baare  
Bezahlung zum Verkauf gebracht,  
wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Den 5. Dezember 1851.  
Im Auftrag:  
Eaulbeiß Kübler.

Nagold.

An Gustav Adolphs Opfer  
ging bei dem Unterzeichneten ein:  
Von Nagold 19 fl. 30 1/2 fr., von

Altenstaig Stadt 12 fl. 46 1/2 fr., von  
Bödingen 1 fl. 4 fr., von Weibingen  
31 fr., von N. N. 49 fr., von Ber-  
neck 48 fr., von Eobhausen 3 fl. 17 fr.,  
von Rohrdorf 4 fl. 28 fr., von Effo-  
ringen 1 fl. 22 fr., von Schönbrunn  
1 fl. 20 fr., von Hatterbach 2 fl.  
1 fr., von Rothfelden 2 fl. 12 fr.,  
von Hochdorf 5 fl. 2 fr., von Sim-  
mersfeld 2 fl., von Sulz 3 fl. 55 fr.,  
von Wiltberg 4 fl. 15 fr.

Dankend bescheinige ich den Em-  
pfang auf diesem Wege.

Nagold, den 6. Dezember 1851.  
Dekan Freihöfer.

Nagold.

Feinen Havanna-Honig, Citronat  
und Pommeranzen-Schaalen, schönste  
Mandeln, so wie Ledfuchen verschiede-  
ner Größe empfiehlt

Gustav Gmelin.

Nagold.

## Empfehlung.

Mit feinen und ordinären Puppen-  
köpfen, gestickten Puppen und Pup-  
pen-Gestellen, so wie mit sonstigen Kin-  
der-Spielwaaren empfiehlt sich bestens

Gustav Gmelin.

Nagold.

## Empfehlung.

Reinstes Sprengersches Viehl so wie  
alle Sorten Kunstmehl empfiehlt

Gustav Gmelin.

Bondorf,

## Oberamts Herrenberg.

### Zugelauener Hund.

Dem Unterzeichneten tief letzten  
Sonntag ein großer Tiger-  
hund, Rüde, zu, welchen  
der Eigenthümer gegen Be-  
zahlung der Futter- und Einrückungs-  
kosten abholen wollte.

Den 2. Dezember 1851.  
Johs. Ruchmaul.

Hatterbach.

### Verlorenes Rollen-Geschirr.

Mittwoch Abend den 3. Debr.  
ging vom Nagolder Schaffhaus bis

Peitschen  
Peitsche  
rechter  
fast je-  
wie glatt,  
noch sind  
Sittlichkeit  
ste klar.  
ori? Er  
Ende doch  
aus der  
sieb im  
egt. Seht  
doch sagt:  
aufgezogen,  
die die,  
und dann  
Schlaunen,  
den Ange-  
sch hinter  
erretenden,  
sch zuletzt  
nd diesen  
von Wort,  
blicht und  
nden und  
m Marke  
us. Und  
euch das:  
zum Dch-  
affen, daß  
hat, und  
sten Brn-  
sh, deren  
n bis jeht  
der Nähe  
in guten  
80-700  
Weinstock  
t. Gallen,  
Trauben,  
preise  
Lubingen  
ernendr. 15kr  
s 2.3 D.1.  
nkeisch 8,  
eisch . 6,  
eisch . 5,  
ä abgez. 8,  
nabgez. 9.  
a Galw:  
ernendr. 18kr  
5 1/2 D.1.  
nkeisch 8,  
eisch . 6,  
eisch . 5,  
ä abgez. 8,  
nabgez. 10



von Jutenkirchhof ein Kollgeschirr verloren. Der ehrliche Finder wolle solches gegen angemessene Belohnung entweder im Lamm zu Hatterbach, oder bei G. Zaiser in Nagold abgeben.

N a g o l d.

**Waaren Empfehlung!**

Für die herannahende Weihnachts-zeit halte ich meine Konditorei-, Speerei-, Galanterie- und Wachs-waaren, Schokolade, Punsch-Essen, feine und ordnare Liqueurs in verschiedenen Sorten zu geneigter Abnahme bestens empfohlen:

Louis Sautter,  
bei der Kirche.

Feinstes Sprengerles-Mehl, Berger Kunstmehl, reinen Landhoning, Stampzucker und Farin, süße Mandeln, Citronat, feinen Thee und Gewürze bei

Louis Sautter,  
bei der Kirche.

Brust- und Hustenzucker acht zu haben bei

Louis Sautter,  
bei der Kirche.

Weingeist, Weizen-, Trester- und Fruchtbranntwein; — bei Abnahme von Partien zu billigeren Preisen berechnet! — bei

Louis Sautter,  
bei der Kirche.

Haarbalsam von Doktor Hamilton, feine Badschwamme und Toilette-Seifen bei

Louis Sautter,  
bei der Kirche.

Honig-Lebkuchen — den Herren Wieder-Verkaufers mit Preis-Ermäßigung bei

Louis Sautter,  
bei der Kirche.

N a g o l d.

**Anzeige und Empfehlung!**

Hiermit mache ich die Anzeige, daß ich meinem Bruder, Hermann Reichert, mein sämtliches Eisen-Waaren-Lager abgetreten habe; ich bitte meine werthen Kunden, das mir in diesen Artikeln geschenkte Vertrauen auf denselben übertragen zu wollen.

Zugleich empfehle ich mein Lager in allen Sorten geschmiedetem und gewalztem Eisen, welche Artikel ich meinem Gesäfte nun beigelegt habe.

August Reichert.

N a g o l d.

**Eisenwaaren zu sehr herabgesetzten Preisen.**

Nachdem ich das Eisen-Waaren-Lager meines Bruders August übernommen, bin ich entschlossen, eine große Partie Waaren der verschiedensten Gattungen, namentlich Gegenstände, die sich für Weihnachtsgeschenke eignen, zu ungewöhnlich billigen Preisen zu verkaufen, und werthen sich meine Abnehmer überzeugen, daß sie von anderer Seite gleich billig nicht bedient werden.

Hermann Reichert.

N a g o l d.

In der unterzeichneten Buchhandlung ist zu haben:

**Das geheimnißvolle Jenseits**

oder  
der Zusammenhang der Seele mit der Geisterwelt. Bewiesen durch eine Sammlung äußerst merkwürdiger, beglaubigter Geistererscheinungen, Ahnungen und Träume, sehr interessanter Beispiele des Fernsehens, des zweiten Gesichtes, und des Magnetismus.

Von Professor W. Stilling.  
Dritte Auflage. Preis 1 fl. 12 kr.

Buchhandlung von G. Zaiser.

Nagolder wöchentliche Frucht-, Brod-, Fleisch-, Viktualien- und Holz-Preise, den 6. Dezember 1851.

Frucht- Gattungen.	Preis,					Verkauft wurden:		Erlös.		Brod-Preise.		1 Bvd. Lichte, gezozene 20fr. 1 Bvd. Lichte, gezozene 18fr. 1 Bvd. Seife . . . 14fr.	
	höchster.	mittlerer.	niederer.	Sch.	Sr.	fl.	kr.	fl.	kr.	1 Bvd. Kernbrod . . 14 fr. 1 Bvd. Schwarzbrod . . 12 1 Bvd. a 6 Lth. — Cit. 1			
Dinkel, neu. 1 Sch.	7	38	8	40	6	9	111	6	743	24	1 Bvd. Ochsench . . .	Holz-Preise.	
Dinkel, alt.	—	—	18	—	—	—	1	—	18	—	1 Bvd. Ochsench . . .	Böckseiten, 1' breit:	
Haber . . .	5	42	4	41	3	24	40	4	189	22	1 Bvd. Rindfleisch . . 6	raube . . . 30—38	
Gerste . . .	11	12	11	4	9	36	12	2	135	40	1 Bvd. Hammelfleisch . 5	halbändere . . . 40	
Röhlfucht . .	—	—	12	38	—	—	1	7	24	—	1 Bvd. Kalbfleisch . . 6	blinde . . . 54	
Bohnen 1 Sr.	2	16	1	50	1	30	1	5	24	2	1 Bvd. Schweinefleisch . 8	Breter, 1' br. . . 18—18	
Weizen . . .	—	—	2	15	—	—	1	6	31	30	adgezogen . . . 8	9—10' br. . . 14	
Roggen . . .	1	48	1	87	1	34	4	7	63	16	unadgezogen . . 10	Rahmenventel 10—12	
Weiden . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Ratten . . . 3—4	
Erbsen . . .	2	6	1	39	1	30	—	—	—	—	—	Al. Buchenholz . .	
Linen . . .	—	—	—	—	—	—	—	4	6	38	—	pr. Achse . . 13 fl. —	
Inf. Gerste . .	—	—	1	—	—	—	1	2	10	—	—	gehört . . 13 fl. —	
Rog. Weizen .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Al. Tannenholz . .	
													pr. Achse . . 6 fl. 36
													gehört . . . 6 fl. 15

Redigirt, gedruckt und verlegt von der Buchhandlung von G. Zaiser.

